Hause gegenüber gelegenen neuen Hotels Gebrauch zu machen und das neue Haus, Ecke Prager- u. Sidonienstr., auf 15 Jahre zu pachten. Die zu der Einricht. des neuen Hotels erforderlichen Geldmittel wurden lt. G.-V. v. 26./6. 1911 durch Ausgabe von M. 250 000 neuen Aktien aufgebracht u. gleichzeitig die Zus.legung von zwei alten Aktien in eine (also Herabsetzung von M. 1 500 000 auf M. 750 000) beschlossen. Der Buchgewinn diente zu Abschreib., zu Rücklagen, die in folg. Weise stattfanden: Abschreib. auf Mobil. 456 062, do. auf Aufzüge, elektr. Beleucht.- u. Heizungsanlage 78 578, do. auf Fuhrwesen-Inventar 5385, do. auf Waschhaus-Anlage 7878, Zuweisung z. R.-F. I 1707, do. z. R.-F. II 50 000, do. z. Inventar-Ern.-F. 138 389, Rückstell. für Kosten der Wiedereinführung der Aktien an der Börse 12 000. Sa. M. 750 000. Die neuen Aktien, div.-ber. ab 1./1. 1911, übernommen von Gebr. Arnhold zu 106%, wurden den alten Aktionären im Aug. 1911 zu 110% angeboten. Der Reingewinn des J. 1912 M. 86 027 wurde zur Stärkung der finanziellen Lage der Ges. vorgetragen.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 500 000. Wegen Herabsetz. um M. 750 000 u. Wiedererhöh. um M. 250 000 siehe oben.

Hypotheken: M. 2 904 981, hiervon M. 1 914 671 u. M. 765 000 in Dresden sowie M. 248 853 in Schandau.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende Juni. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% z. R.-F., vom Rest vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, bis 4% Div., vom verbleib. Betrage 5% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Vergüt. von zus. M. 5000 jährl.), Überrest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Grundstücke 2 400 000, Gebäude 2 226 000, Mobil. 137 500, elektr. Beleucht.- u. Heizungsanlage 1, Fuhrweseninventar 1, Waschhaus-Anlage 1, Waren 25 479, Kassa 6342, Debit. 21 585, Kaut. 26 622, Barkaut. 3250. — Passiva: A.-K. 1 000 000, R.-F. I 100 000, do. II 300 000, Inventar-Ern.-F. 200 000, Div.-R.-F. 100 000, Hypoth. 2 904 981, Kredit. 153 510, unerhob. Div. 1580, Gewinn 86 710. Sa. M. 4 846 782.

Gewinn u. Verlust-Konto: Debet: Hypoth.-Zs. 129 897, Pacht 101 227, Feuerung u. Beleucht. 38 429, Gebäude-Reparat. 22 600, Betriebs-Unk. 162 510, Gen.-Unk. 60 350, Steuern u. Abgaben 14 879, Abschreib. 66 751, Gewinn 86 710 (davon Tant. 684, Vortrag 86 027). — Kredit: Vortrag 73 038, Betriebs-Kto 552 844, Miete 56 447, Zs. 1495. Sa. M. 683 826.

Kurs Ende 1895—1912: 124, 120.25, —, 102, 90, —, —, —, 72, 58, 65.25, 90, 81, 49, 60, 62.50, —, —%. Aufgelegt 19./6. 1895 zu 125.50%. Notiert in Dresden.

Dividenden 1895—1912: 7, 6, 5, 5, 5, 4, 3, 3, 2½, 0, 4, 6, 6, 4, 0, 2, 8, 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Vorstand: Rud. Sendig, O. Wienrich. **Aufsichtsrat:** (3—8) Vors. Oberst a. D. Albert Aufschläger, Stellv. Rechtsanw. Dr. A. Meding, Komm.-Rat Konsul Georg Arnhold, Baron F. von Kiel, Dresden; Rittergutsbes. Baron G. v. Pflugk, Tiefenau; Komm.-Rat Hans Lohnert, Berlin; Dr. phil. Peter Reinhold, Loschwitz.

Zahlstellen: Dresden: Eigene Kasse, Gebr. Arnhold. *

Musenhaus Actien-Gesellschaft in Dresden, Pirnaischestr. 29.

Gegründet: 23./27./12. 1895 mit Nachtr. v. 14./1. 1896. Gründ. s. Jahrg. 1900/1901.

Zweck: Übernahme u. Fortführ. des Chr. Friedr. Lorenz gehörigen Hotelgrundstücks „Musenhaus" (früher Brauns Hotel) in Dresden, Kaufpreis M. 690 000. Das Hotel ist für M. 20 000 jährl. verpachtet.

Kapital: M. 200 000 in 200 Aktien à M. 1000. **Hypotheken:** M. 425 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Quart. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Debit. 12 969, Kassa 196, Grundstücke 664 354, Verlust 1061. — Passiva: A.-K. 200 000, Hypoth. 425 000, Delkr.-Kto 10 969, R.-F. 4604, Spez.-R.-F. 10 429, Kredit. 27 577. Sa. M. 678 581.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Hypoth.-Zs. 16 248, Unk. 5037, Zs. 776. — Kredit: Pacht 21 000, Verlust 1061. Sa. M. 22 061.

Dividenden 1896—1912: 3, 3½, 3½, 4, 4, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0%. Coup.-Verj.: 3 J. n. F.

Direktion: J. M. Müller.

Aufsichtsrat: Landgerichts-Dir. a. D. Paul Fahnert, Bank-Dir. A. Voigt, Ernst Barthels, Alb. Berger, Eva Büttner, Jos. Beier.

Park-Hotel Aktien-Gesellschaft in Düsseldorf.

Gegründet: 15./9. 1900; eingetr. 26./9. 1900. Gründer s. Jahrg. 1901/02.

Zweck: Bau, Pachtung, Verpacht. u. Betrieb von Hotels etc., insbesondere Ankauf der Häuser zu Düsseldorf, Elberfelderstrasse Nr. 10 u. 12 für zus. M. 720 000, behufs Erbauung eines erstklassigen Hotels, auch Handel mit Weinen. Die Kosten des Hotelbaues etc. (am Corneliusplatz) betrugen ca. M. 1 900 000. Der Bau wurde April 1902 vollendet und der Betrieb am 16./4. 1902 aufgenommen. 1906 fanden erhebliche Umbauten statt. Kostenaufwand M. 79 191. Der Verlust von 1907 M. 165 737 erhöhte sich 1908 um M. 44 498 auf M. 210 235; wegen Sanierung siehe bei Kap.

Kapital: M. 408 000 in 408 abgest. Aktien à M. 1000. Ursp. M. 740 000, erhöht lt. G.-V. v. 20./3. 1902 um M. 75 000 zu pari, also auf M. 815 000. Die G.-V. v. 10./6. 1910 beschloss zur